

ZEITENWENDE IM HANDWERK: REFORM FÜR DEN ERFOLG

Baden-Badener Betrieb Bauer mit Vorreiter-Funktion für eine ganze Branche

Baden-Baden – Generationswechsel, Fachkräftemangel und Corona-Pandemie – für viele Handwerksbetriebe stellt jede einzelne dieser Herausforderungen das Risiko einer tief-

greifenden Unternehmenskrise dar. Die **Bauer Heizung-Sanitär-Klima-technik GmbH** aus Baden-Baden hat frühzeitig das Ruder herumgerissen und blickt erfolgreich und krisenge-

stärkt in die Zukunft. „Was hier in den vergangenen drei Jahren geleistet wurde, sucht in Deutschland seinesgleichen“, so der erfahrene Branchenexperte **Hermann-J. Kreitmeir**.

Im Jahr 2014 feierte der Familienbetrieb sein 50-jähriges Bestehen und stand zugleich vor einer der größten Aufgaben der Firmengeschichte.

Werner Bauer, seit 1973 Kaufmännischer Geschäftsführer, ging mit Ende 60 daran, den Stabwechsel in der Unternehmensnachfolge zu planen. Als Junior-Chefs standen sein Sohn **Stephan Bauer** (seit 2010 als Geschäftsführer im Unternehmen) und **Jürgen Keller** (seit 2006 in der Geschäftsführung) in den Startlöchern. Um den komplexen Ablöseprozess in jeder Hinsicht gut vorzubereiten, holten die Firmenlenker sich professionelle Unterstützung ins Haus. Durch einen Branchenbericht wurden sie auf Hermann-J. Kreitmeir aus Kirchdorf am Inn aufmerksam, bundesweit als Unternehmensberater und Experte für Veränderungsprozesse bekannt.

Neu-Strukturierung mit ganzheitlichem Konzept

Ein systematisches Konzept wurde erarbeitet und die Geschäftsführung packte es tatkräftig an. Innerhalb von nur zwei Jahren wurden sämtliche Prozesse verändert und eine neue Leitkultur im Unternehmen integriert. Dazu gehören: Die Schaffung einer mittleren Führungsebene, die Einführung eines Controllings samt externer Finanzbuchhaltung, ein neues Arbeitszeitmodell, neue Spielregeln für die interne Kommunikation inklusive eines werktäglichen „Feierabend-

Der firmeneigene Trabbi steht sinnbildlich für den traditionsreichen Handwerksbetrieb, in dem die Geschäftsführer Stephan Bauer (links) und Jürgen Keller nun die Leitung übernommen haben.



Foto: S. Braungart

Feedbacks“, die teilweise Einführung einer leistungsorientierten Bezahlung samt neuer Arbeitsverträge und einheitliche Vorgaben für das Auftreten beim Kunden – um nur die wichtigsten Punkte zu nennen. Der Generationenwechsel schreitet indes in Phasen gleitend voran: Werner Bauer (74) ist derzeit noch an drei Tagen je Woche unterstützend an Bord.

Neben den Umstrukturierungen wurden seit 2018 durch Übernahme eines Nachbargrundstücks die Lagerfläche und Büroräumlichkeiten erweitert, sowie neue Parkmöglichkeiten geschaffen. Im Unternehmen arbeiten 36 Mitarbeiter inklusive vier Auszubildende, hinzu kommen derzeit sieben Leiharbeiter für Auftragsspitzen. Die Fachkräfte übernehmen Aufträge für Privatkunden und im gewerblichen Objektbereich im Umkreis von bis zu 80 Kilometern.

Krisensicher durch die Corona-Pandemie

Zu Anfang der Pandemie musste der Betrieb im Frühjahr 2020 für zwei Wochen komplett schließen. Bauer

und Keller reagierten anschließend mit klar getrennten Mitarbeiter-Einheiten, so dass bei einer erneuten Erkrankung nur wenige Kollegen betroffen wären. Zu weiteren Problemen führten die täglichen Grenzpassagen der französischen Mitarbeiter und abrupte Auftragsstopps bei großen Aufträgen. „Trotz allem hatten wir Vollbeschäftigung und unterm Strich ein gutes Jahr“, freut sich das Führungsduo. Die Belegschaft schätzt gerade in diesen Zeiten die Sicherheit ihrer Arbeitsplätze und so gelang es trotz Fachkräftemangel, neue Mitarbeiter zu gewinnen.

Die Kunden des Unternehmens profitieren ebenso von der modernen Betriebsführung. Mehr Zeit für Beratung, mehr Effizienz in der Auftragsdurchführung und eine zuverlässig zügige Terminvergabe sind nur einige der Vorteile. Dank des weit gefächerten Einsatzspektrums und der intensiven Erfahrung mit Großprojekten verfügt der Handwerksbetrieb über ein breites technisches Know-how auf aktuellstem Stand.

(S. Braungart)

Im Sommer mehr Wohlbefinden zuhause:
Freier atmen, nicht mehr schwitzen, gut schlafen.

- Ausfiltern von Staub und Pollen
- Abtötung von Viren und Bakterien



Dank einer effizienten Klimaanlage von PANASONIC. Mit Nanoe™X Technologie für Ihre Gesundheit. Exklusiv von Bauer. Installiert in 2–3 Tagen.

Informieren Sie sich über ein prima Klima in Ihrem Zuhause.



Im Metzenacker 1
76532 Baden-Baden

Tel. 07221-50 86 0
www.heizung-sanitaer-bauer.de
info@heizung-sanitaer-bauer.de

Unser Angebot für die Installation einer Klimaanlage:

- 1 Raum, 1 Innengerät Panasonic, 2 kW, Fabrikat Etherea mit Nanoe™ X Technologie
- 1 Außengerät Panasonic
- Kälteverrohrung 5 Meter im Kanal mit Zubehör
- Kondensatleitung (ohne Pumpe)
- Montage
- Elektrischer Anschluss
- Inbetriebnahme und Einweisung

Pauschalangebot

€ 2.499,-
zzgl. Mehrwertsteuer